

Anwendungshinweise

**REGO Röntgenausgleichsfilter 620011**

für Aufnahme **Abdomen** im Liegen

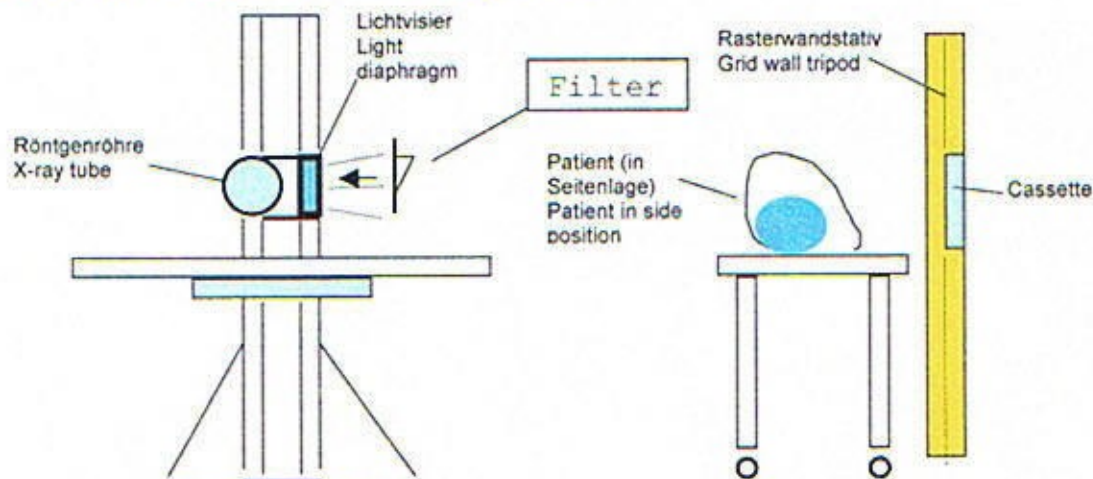
**X-ray compensating filter**

for X-raying **Abdomen** in lying position



Durch die Verwendung von Ausgleichsfiltern läßt sich eine wesentlich bessere Aufnahmequalität erzielen. Überstrahlungen von Details der Röntgenaufnahmen werden weitgehend vermieden. Im direkten Vergleich bewirken Ausgleichsfilter eine deutlich geringere Strahlenexposition gegenüber den gebräuchlichen Verlaufsfolien. Bitte beachten Sie, daß die Ausgleichsfilter nur von medizinischen Fachpersonal angewendet werden dürfen, die aufgrund ihrer Ausbildung oder ihrer Kenntnisse die Gewähr für eine sachgerechte Handhabung bieten.

Die Ausgleichsfilter werden in den Führungsschienen unter der Tiefenblende des Röntengerätes eingeschoben. Die Filter sind mit verschiedenen großen Trägerplatten passend für die verschiedenen Marken von Röntengeräten lieferbar. Achten Sie auf festen Sitz des Filters in den Führungsschienen.



Die Einstellung des Röntengerätes wie gewohnt vornehmen und Filter so anbringen, daß der dicke Teil des Absorptionskörpers nach oben zeigt.  
Der Filter dient zum Ausgleich der durch die Lagerung veränderten Weichteilverteilung. Der obere Teil der Aufnahme wird nicht mehr überstrahlt.

<b>Anwendung:</b>	Abdomen, Patient in Linksseitenlage
<b>Indikation, Qualitätsanforderungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Darstellung des Abdomens vom Zwerchfell bis zum Beckenboden</li> <li>- Abbildung der Weichteilschatten und lumbalen Fettlinien</li> <li>- Abb. der Nierenkonturen, Erkennbarkeit des unteren Leberrandes</li> <li>- Erkennbarkeit der Verteilung von Gas und Flüssigkeit im Magen-Darmkanal, Peritonealraum sowie retro- und extraperitoneal</li> <li>- Verhalten der Darmwand und Nachbarorgane</li> <li>- Ausreichende Darstellung der mitabgebildeten Knochen</li> <li>- <b>Pädiatrische Besonderheiten:</b> Abb. der Fettlinien, Nierenkonturen und der Psoaskonturen je nach Alter und Darmgasverteilung</li> </ul>
<b>Patientenlagerung:</b>	Liegend in Linksseitenlage, horizontaler Strahlengang

Anmerkung: diese Anwendungshinweise sind als Grundlage für den Anwender anzusehen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit - wir sind vielmehr für jede Anregung, besonders aus medizinischer Sicht, dankbar.